



FC KIRCHBERG

CLUB

NACHRICHTEN



**«Spielen Sie mit uns
in einer höheren Liga!»**



**Typografie
Grafische Gestaltung
Digital-/Offsetdruck
Digitale Fotografie
Werbung**

steinhof
PrintMedia AG

Postfach 1538 | 3401 Burgdorf | 034 426 26 26
office@steinhof-pm.ch | www.steinhof-pm.ch


Liechti
Brillen & Kontaktlinsen

Mehr als nur Freude am Sehen...

Hauptstrasse 11 liechti-optik.ch
3422 Kirchberg 034 445 23 47

Ihr Varilux Spezialist





FC KIRCHBERG

www.fc-kirchberg.ch

Nr. 70	39. Jahrgang, Dezember 2024	erscheint zweimal jährlich
Clubadresse	Fussballclub Kirchberg, Sportplatzweg 16, 3422 Kirchberg BE Bankverbindung: Raiffeisen, IBAN: CH78 8088 8000 0042 8976 3	
Grafische Gestaltung, Layout und Bildbearbeitung	Alexander D. Küffer, Bünde 33, 3323 Bäriswil BE Tel. Geschäft 034 426 26 26, E-Mail: office@steinhof-pm.ch	
Inseratenannahme und Druck	Steinhof PrintMedia AG, Postfach 1538, 3401 Burgdorf Dino W. Küffer, Tel. G 034 426 26 26, E-Mail: office@steinhof-pm.ch	
Auflage	600 Exemplare	

Vorstand, Funktionäre und Trainer FC Kirchberg

Präsident	Schoder Daniel	physio-ds@bluewin.ch	N 079 444 73 37	G 034 445 30 00
Vizepräsident	Hostettler Marc Vilbringenweg 2	marc.hostettler@itprocess-swiss.com 3422 Kirchberg	N 078 604 96 19	
Finanzen (ad interim)	Milivojevic Milos	finanzen.fck@hotmail.com	N 078 759 74 51	
Administration	Lüthi Mack	mckaliman@quickline.ch		
Werbung/Marketing	Niederer Roger Zürichstrasse 18	roger.niederer@niederer.com 3422 Kirchberg	N 079 710 97 30	
Sportlicher Leiter	Niederer Roger Zürichstrasse 18	roger.niederer@niederer.com 3422 Kirchberg	N 079 710 97 30	
Sportteam, Spielbetrieb	Brechbühl Marc Eyrstrasse 1	brechbuehl.marc@gmx.ch 3422 Kirchberg	N 079 510 81 43 P 034 445 05 09	
Sportteam, J+S-Coach	Bertschy Marc	marc.bertschy@gmx.ch	N 078 743 97 05	
Sportteam, Frauen	von Burg Stéphanie Hauptstrasse 52	stephi_von_burg@gmx.ch 3422 Rüdtiligen-Alchenflüh	N 079 202 75 03	
Sportteam, Frauen u. Juniorinnen	Matter Rolf Bütikofen 4	rolfmatter@hotmail.com 3422 Kirchberg	N 079 692 17 89	
Sportteam, Junioren/TUE/TOBE	Capuzzello Fabio	fcapuzzello@gmx.ch	N 079 632 91 94	
KIFU/Kids	Leu Naomi Emmenstrasse 34	naemi-96@hotmail.com 3415 Hasle b. B.	N 076 397 74 46	
Materialchef	Meichtry Stefanie	angorra76@gmail.com	N 078 786 26 33	
Senioren-/Veteranenobmann	vakant			
Clubhaus	Birkenring, 3422 Kirchberg	Gerant: Teuscher Barni Gerant: Friedli Thomas	034 445 52 97 N 079 779 67 58	

Buchhaltung	rechnungswerk GmbH	Hofgut, 3073 Gümligen	info@rechnungswerk.ch		G 031 978 10 90
Platzwart	Schöni Mario	Schalunenstrasse 7a, 3426 Aefligen		N 079 417 91 20	P 034 445 11 82
Internet	Pilloud Janine		janine.pilloud@besonet.ch		
Schiedsrichterbetreuer	Hostettler Marc	Vilbringenweg 2, 3422 Kirchberg	marc.hostettler@itprocess-swiss.com	N 078 604 96 19	
Presseverantwort./Platzspeaker	Jungi Roland	Birkenring 23, 3422 Kirchberg	roland-43@bluewin.ch	N 079 456 85 80	
	Aebi Niklaus	Eysstrasse 72c, 3422 Kirchberg	aebi.klaus@bluewin.ch	N 079 622 20 74	
Trainer I					
Assistenztrainer I	Brechbühler Hans Andreas	Jurasstrasse 25, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	hausi.br@gmx.ch	N 079 405 23 77	P 034 445 71 17
Trainer II	Oppliger Thomas	Bantigerstrasse 22c, 3052 Zollikofen	thom.oppliger@bluewin.ch	N 079 229 69 67	031 852 11 10
Assistenztrainer II	Linn Ivo		ivo.linn@gmx.ch		
Trainer Senioren 30+	Kauz Stefan		stefan.kauz@bluewin.ch	N 079 473 63 36	P 034 423 50 70
Trainer Senioren 40+	Frauchiger Remo		remondo80@gmx.net	N 079 606 32 84	
Trainer Frauen I	Kessler Ruedi	Kirchmattstrasse 16, 3422 Kirchberg	rg.kessler@bluewin.ch	N 079 821 23 89	
Assistenztrainer Frauen I	Lubecki Lukasz			N 076 209 62 18	
Trainer Frauen II	Gerber Pia	Lochstrasse 30, 3418 Rüegsbach	pia_gerber@hotmail.com	N 078 642 80 53	
Assistenztrainer Frauen II	Matter Rolf	Bütikofen 4, 3422 Kirchberg	rolfmatter@hotmail.com	N 079 692 17 89	
Trainer Junioren B (TUE)	Milivojevic Milos	Bernstrasse 147, 3400 Burgdorf	milos.milivojevic@niederer.com	N 078 759 74 51	
Trainer Junioren C (TUE)	Fiechter Levin, 079 575 98 58; Jost Roland, 076 346 89 78; Rüttli Pascal, 079 229 85 59				
Trainer Junioren Da	Pfister Bruno, 078 833 56 35; Gratassi Dino, 076 324 12 02; Guntern Moritz, 076 305 36 33; Reist Joel, 078 894 05 50; Miro Scheidegger, miro.scheidegger@outlook.com				
Trainer Junioren Db	Gorciulo René	Dahlenweg 11, 3426 Aefligen	rgorciulo@gmx.ch	N 078 649 86 72	
Trainer Junioren Ea	Hostettler Marc	Vilbringenweg 2, 3422 Kirchberg	marc.hostettler@itprocess-swiss.com	N 078 604 96 19	
Trainer Junioren Eb	Rubin Ivo	Bahnhofstrasse 10, 3314 Schalunen	ivo.rubin@spielautomaten.ch	N 078 745 07 25	
Trainer Junioren Ec	Bütikofer Remo	Hauptstrasse 6, 3309 Kernenried	azul@hi-speed.ch	N 079 234 05 57	
Trainerin Junioren Fa	Schneider Nadine	Burgdorfstrasse 2, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	nadine.schneider@besonet.ch	N 079 392 02 68	G 031 850 13 23
Trainerin Junioren Fb	Maloku Kasriot	Lyssachstrasse 113A, 3400 Burgdorf	kasriot_maloku@hotmail.com	N 079 279 71 33	
Trainer Junioren G	Burkhard Rudolf	Beundenweg 5, 3422 Kirchberg	ruedi_fo@hotmail.com	N 079 564 71 13	
Trainerin Junioren G	Leu Naemi	Emmenstrasse 34, 3415 Hasle b.B.	naemi-96@hotmail.com	N 076 397 74 46	
Trainer Juniorinnen FF-19	Matter Rolf	Bütikofen 4, 3422 Kirchberg	rolfmatter@hotmail.com	N 079 692 17 89	
Assistenztr. Juniorinnen FF-19	Cag Erdal			N 076 972 68 58	
Trainerin Juniorinnen FF-15	Evelyné Piéta	Haldenweg 4, 3063 Ittigen	e_pieta@hotmail.com	N 079 442 69 64	
Trainerin Juniorinnen FF-15	Tanner Mirka	Hauptstrasse 10, 4556 Burgäschli		N 079 275 71 43	
Trainer Juniorinnen FF-12	Meyer Marco	Wiesenweg 7, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	m-meyer@gmx.ch	N 079 779 89 71	
Torhütertrainer	Habegger Daniel	Eisenbahnweg 11, 3426 Aefligen	dniel.habegger@gmx.ch		
Torhütertrainer	Hegglin Marc		marc.hegglin@ubs.ch	N 079 394 70 86	

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache

Bericht des Präsidenten	7
Bericht des Sportchefs	11
Bericht der KIFU-Verantwortlichen.....	15

Mannschaftsberichte

1. Mannschaft (2. Liga regional)	17
2. Mannschaft (3. Liga)	21
Senioren 40+ (Veteranen)	25
Junioren B (TUE, Youth League)	31
Junioren Da	34
Junioren Ea	38
Junioren F	41
Junioren G (Birkenring-Kids)	43
Frauen I (3. Liga)	47
Frauen II (4. Liga)	51
Juniorinnen FF-19 (2. Stärkeklasse)	54
Juniorinnen FF-15 (2. Stärkeklasse)	56
Juniorinnen FF-12	59

Frauen-/Mädchenfußball

Der Frauenfußball im FCK ist im Umbruch	45
---	----

Neue Gesichter	62
-----------------------------	----

Nekrologe

Hans Bütikofer (Posthans), 1943 – 2024	64
--	----

Aus der FC-Familie	66
---------------------------------	----

Wir sind Partner

Profitieren Sie von exklusiven Vorteilen dank der Partnerschaft des FC Kirchberg mit Visana.

Willkommens-
geschenk im Wert
von CHF 100.-



Wir verstehen uns.

visana

Bericht des Präsidenten

100 Jahre FC Kirchberg

Dieses Jahr steht im Zeichen unseres 100-jährigen Geburtstags. Der Vorstand hat letztes Jahr entschieden, dies mit zwei Festen zu feiern.

Im Juni 2024 fand wieder einmal ein Grümpeltturnier mit grossem Festzeit statt. Es wurde von Freitagabend bis Sonntag in verschiedenen Kategorien Fussball gespielt. Mit zwei Musikbands, DJ, Sonntagsbrunch mit Unterhaltung, Trattoria und unserer Stehgeige konnten wir dem Fussballfest einen gelungenen Rahmen geben. Trotz schlechtem Wetter können wir auf ein schönes Fest zurückschauen. Ich möchte mich noch einmal beim ganzen OK für den grossen Aufwand bedanken.



Im Oktober fand das zweite Fest statt: Im Saalbau führten wir einen Galaabend durch. Die geladenen Gäste durften nebst einem feinen Drei-Gang-Menü auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geniessen. Die Chronik hat Dino Küffer auf Plakaten zusammengefasst; vielen Dank. Es wurde rege von alten Zeiten geschwärmt. Ich möchte mich bei allen nicht eingeladenen Leuten (vergessen oder beim OK untergegangen) herzlichst entschuldigen. Bei meinen OK-Kollegen möchte ich mich für ihre grosse Arbeit bedanken. «Es het gfägt mit öich zäme z'schaffe!»

Haben sie gewusst, dass die Schweiz einmal Europameister wurde? Und dies in unserem Gründungsjahr 1924! Es war an den Olympischen Spielen in Paris. Im Fussball galt damals das Olympiaturnier als wichtigster Wettbewerb. Die erste WM fand erst sechs Jahre später statt, das erste EM-Turnier sogar erst 1960. Die Schweiz kam sehr überraschend und völlig unerwartet ins Finale! Dort verlor man zwar 3:0 gegen Uruguay, aber als bestklassiertes europäisches Team durfte man sich mit dem Titel des Europameisters schmücken! Eine lustige Anekdote war, dass durch den überraschenden Einzug in

Stürmen Sie mit uns in die Zukunft.

**ALOS SOLUTION AG – IHR PARTNER
FÜR DIE DIGITALISIERUNG IHRER
GESCHÄFTSPROZESSE.**



alos 
A KYOCERA GROUP COMPANY

Alos Solution AG
Bachstrasse 29
8912 Obfelden

+41 43 388 10 88
info@alos.ch
www.alos.ch

den Final das Geld ausging, das Hotel nicht mehr gebucht und das Rückreiseticket abgelaufen war. Dank einer Spendenaktion der Zeitschrift «Sport» in der Schweiz konnte der fehlende Betrag zusammengebracht werden.

Abschliessend möchte ich es nicht unterlassen, allen Mitgliedern, Funktionären, Sponsoren und Freunden des FCK zu danken.

Ich wünsche allen eine gute Winterpause und schon jetzt eine fröhliche Weihnachtszeit.

**Der Präsident
Daniel Schoder**

JETZT DEIN JUBILÄUMSBUCH KAUFEN!

100 Jahre FC Kirchberg in einem Buch zusammengefasst. Das ideale Weihnachtsgeschenk!



DAS BUCH 100 JAHRE FC KIRCHBERG IST AB SOFORT VERFÜGBAR!

Vorbestellte Bücher (Subskription) können im Clubhaus gegen Barzahlung abgeholt werden!
Selbstverständlich kann man das Buch auch jederzeit für CHF 35.00 im Fan-Shop/Clubhaus oder auf der FC Homepage bestellen.
Bitte Öffnungszeiten (Spielbetrieb) des Clubhauses beachten.

FCK-SHOP

In unserem Fanshop findest du diverse tolle Artikel:
www.fc-kirchberg.ch

Alles unter einem Dach

- Bewirtschaften und verwalten
- Stockwerk- und Miteigentümergeinschaften
- Miet- und Kaufangebote
- Immobilien- und Grundstückkauf- und verkauf
- Treuhand und Liegenschafts-Buchhaltung
- Energiemanagement



NIEDERER AG

Für das höchste aller Wohngefühle



Erfahrung, Kompetenz und Fachwissen rund um Immobilien sind unsere Stärken.

Sie dürfen sich auf uns verlassen – fordern Sie uns heraus.

Niederer AG | Immobilien und Verwaltungen | niederer.com



Brioche

Bäckerei • Confiserie • Café

**Handwerklich hergestellte
Spezialbrote
Feinbackwaren
Hausgemachte Praliné
Exklusive
Schoggispezialitäten**

**Bäckerei-Konditorei-Confiserie
Hauptstrasse 16
3422 Kirchberg
Tel. 034 445 22 43**



Chäs-Chäuer

Kirchberg BE

Ihr Käsespezialist

Geöffnet: 7 Tage 07.00-21.00

Bediente Zeiten

Siehe →



Ausserhalb den bedienten Zeiten
ist Self-Service

Fondue- & Raclette-Automat in
Hindelbank, Dorfstrasse 30

Wir freuen uns auf Euch!

Hauptstr. 10 • chäs-chäuer.ch • 034 446 81 06

Bericht des Sportchefs

1. Mannschaft

Aufgrund der Zielsetzung vor Saisonstart, auch im Rückblick der letzten Saison, könnte man mit der Vorrunde unseres Fanionteams zufrieden sein. Könnte man, aber ich bin es ehrlicherweise nicht ganz. Es bleibt der Nachgeschmack, dass mehr möglich gewesen wäre. Man hat mehr Punkte unnötig verloren als glücklich gewonnen und das bittere Cup-Aus gegen den FC Frutigen schmerzt ebenfalls sehr.



Was meine ich damit? Wir haben einen gut besetzten Kader, eine gute Mischung zwischen jung und alt, eine gute Stimmung und vor allem viel Spass am Fussball. Aber leider fehlt manchmal die Disziplin (zu spät kommen [z. T. auch an Meisterschaftsspiele]), der Fokus (lieber Ferien statt Training) und das notwendige Glück (das Verletzungspech war z. B. sehr hoch).

Dies ist schade, aber ich bin überzeugt, dass die Niederlage gegen den FC Moutier zum Vorrundenabschluss gerade den richtigen Ansporn liefert, in der Rückrunde, welche bereits Mitte Januar mit der Vorbereitung beginnt, Vollgas zu geben und auf den Fussball zu setzen. Dies auch mit unseren tollen B-Junioren, welche uns zum Teil in der Vorrunde bereits unterstützt haben und uns auch ins Trainingslager Anfang März begleiten werden. Das Potenzial ist vorhanden, um in der Rückrunde voll anzugreifen.

2. Mannschaft

Die 2. Mannschaft hatte nach dem knapp vergebenen Aufstieg von letzter Saison einen holprigen Start in die neue. Nebst vielen Verletzten konnte leider auch die 1. Mannschaft nicht wie gewohnt aushelfen, da dort die Personaldecke ebenfalls dünn war.

Die Experten in der Schweiz, wenn es um einen sicheren Umgang mit Elektrizität geht



EM ELECTROCONTROL AG
Moosstrasse 8a
3322 Urtenen-Schönbühl

0800 99 99 66
info@electrocontrol.ch
www.electrocontrol.ch



electrocontrol

Kontrollen

Expertise

Weiterbildung

Nichtsdestotrotz hat Tom Oppliger mit dem Rückkehrer Ivo Linn den Turn-around geschafft, und man konnte die Vorrunde in der erweiterten Spitzengruppe beenden. So ist in der Rückrunde noch alles möglich. Das Ziel muss es zudem sein, dass wir die Mannschaft bereits für die kommende Saison erneuern, da es im Sommer wiederum zu ein paar Rücktritten kommen wird. Wir sind sicher, dass wir uns aber auch hier gut aufstellen werden.

Ich möchte mich bei beiden Trainer-Teams (inkl. Staff, vor allem Conny, Giri und Tschannen Housi) für ihre Arbeit bedanken und wünsche eine erholsame fussballfreie Zeit und eine gute und verletzungsfreie Vorbereitungszeit.

Der Sportchef
Roger Niederer

Bernerland | **Bank**

FRIEDEGG-TREUHAND

Treuhand, Steuer- und Unternehmensberatung

**Wenn Sie wirklich
umfassend und individuell
beraten werden möchten!**

Peter Friedli

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling

Kreuzgraben 10, 3400 Burgdorf

Telefon 034 423 40 25, Telefax 034 423 40 33

E-mail: peter.friedli.th@quickline.ch



Öffnungszeiten:
Täglich ab
16.00 Uhr

Tel. 034 445 04 67
www.chaesi-pub.ch

Öffnungszeiten:
Fr & Sa ab 20.00 Uhr
www.chaesi-lounge.ch

Solothurnstrasse 12 • CH 3422 Kirchberg

Bericht der KIFU-Verantwortlichen

Der Nebel legt sich jeden Morgen über unser Land, die Temperaturen werden kühler und am Schluss der Juniorentrainings schalten wir bereits die Flutlichtanlage ein. Die Vorrunde neigt sich dem Ende zu und die Trainings werden vom Rasen in die Halle verlegt.

Auch in dieser Saison sind wir mit extrem vielen Kindern gestartet, und es freut mich sehr, dass das Interesse am Fussball in unserer Umgebung so stark vorhanden ist. Das erste Mal führen wir nun Wartelisten bei den F- und E-Junioren, weil wir sowohl platzmässig wie auch an Anzahl Coaches an unsere Grenzen stossen.

Ich hoffe, auf die Rückrunde einen Weg zu finden, dass wir allen fussballbegeisterten Kindern eine Trainingsmöglichkeit bieten können. Wer gerne teil eines Trainerteams werden möchte, darf sich gerne bei mir melden.

Den aktuellen Trainern, Coaches und Helfern danke ich für deren unermüdlichen Einsatz!

Nun wünsche ich allen spannende und abwechslungsreiche Hallentrainings, gute Hallenturniere und schon jetzt einen guten Abschluss des Jahres 2024.

Die KIFU-Verantwortliche
Naemi Leu

Mit uns gewinnen Sie immer

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

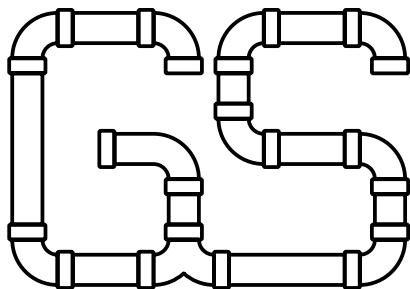
Hauptagentur Burgdorf

Andreas Christen
Bahnhofstrasse 45
3400 Burgdorf
Tel. 034 424 05 06
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

Galli & Serrao Haustechnik GmbH

Sanitäre Installationen / Heizungen



Hauptstrasse 3A

3422 Alchenflüh

Telefon +41 34 445 32 71

info@gs-haustechnik.ch

www.gs-haustechnik.ch

1. Mannschaft (2. Liga regional)

Kein Happy End

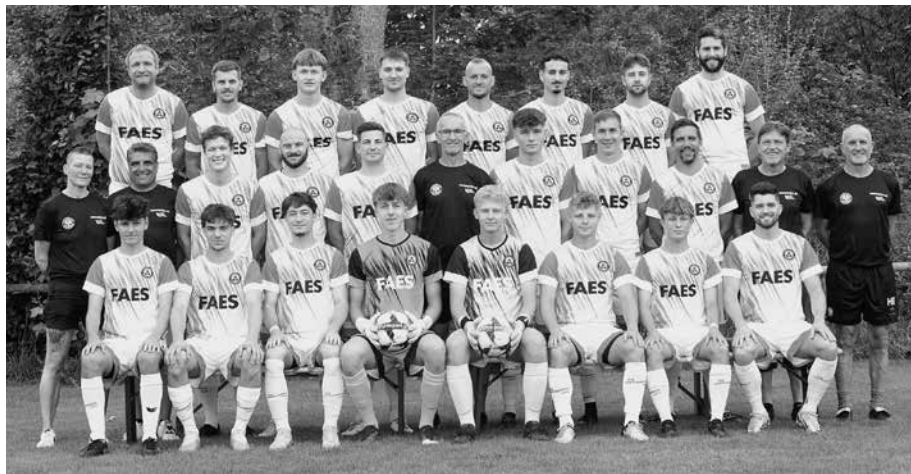
Mit wohl der schlechtesten Leistung der Vorrunde im letzten Spiel gegen Moutier haben wir es verpasst, uns ganz vorne in der Tabelle festzusetzen. Extrem schade!

Begonnen hat alles Anfang Juli mit dem Vorbereitungsprogramm für die neue Saison. Die Gruppeneinteilung hat uns viele neue Gegner beschert, gegen die wir noch nie gespielt haben. Das fand ich enorm cool, weil immer nur gegen dieselben Gegner zuspiesen, ist auf die Dauer nicht immer sehr interessant.

In der Vorbereitung haben wir uns oft mit der 2. Mannschaft und dem TUE-B zusammengetan, um auch immer genügend Spieler im Training und an den Spielen zu haben. Wir hatten wirklich extrem viele Ausfälle in dieser Zeit. Vor allem wegen Ferien. Aber ich sage den Spielern auch immer wieder, geht besser in der Vorbereitung in die Ferien als mitten in der Saison. Das befolgen sie im Grossen und Ganzen nicht so schlecht.

Die Freundschaftsspiele verliefen trotz so vielen Abwesenden sehr gut. Das Turnier in Lommiswil wurde sogar gewonnen. Nachdem wir letzte Saison die beste Rückrundenmannschaft waren und fast dasselbe Team sind wie letztes Jahr, war das Ziel für diese Saison, in der Spitzengruppe mitzumischen. Bis auf das erwähnte letzte Spiel und der Match gegen Diaspora waren unsere Leistungen gut bis sehr gut.

Dank dem, dass wir so ein breites und gutes Kader haben, können wir fast jeden Ausfall ein-zu-eins ersetzen. Das ist, glaube ich, ein grosser Vorteil, den wir gegenüber anderen Teams haben. Und wir hatten extrem viele Verletzte und Ausfälle in der Vorrunde. Wir konnten oft Spiele mit der besseren Ersatzbank als der Gegner entscheiden. Die Leistungsschwankungen, die wir noch Jahre zuvor immer hatten, sind längst nicht mehr so schlimm wie früher. Ich bin der Meinung, das hat damit zu tun, dass die Mannschaft begriffen hat, immer an ihre Leistungsgrenzen gehen zu müssen. Früher waren wir



Hinten v.l.n.r.: Roger Niederer, Joël Scheidegger, Cyrill Böhlen, Tim Schär, Driton Jasari, Alessio Genovese, Tim Rauch und Fabio Jäggi

Mitte v.l.n.r.: Conny Moratti (Physio), Fausto Girardi (Material), Lukas Schwarzwald, Ruedi Burkhard, Remo Röthlisberger, Klaus Aebi (Trainer), Daniel Schoder (Präsident), Noël Aeschlimann, Joël Reist, Marc Hostettler, Daniel Habegger (Goalietrainer) und Hansres Brechbühler (Assistenztrainer)

Vorne v.l.n.r.: Noël Bütikofer, Alessio Berger, Arlind Buzaki, Yanik Baumgartner, Robin Weidmann, Dino Gratassi, Tim Siegenthaler und Dimitri Girardi

sehr schnell zufrieden nach zwei drei guten Leistungen, und man war dann oftmals zu wenig fokussiert. Schon in den Trainings ist in den Abschluss-matches immer eine Gewinnermentalität spürbar. Man will jedes Spiel unbedingt gewinnen. So machen Trainings Spass als Trainer.

Wir haben immer mehr junge 18- bis 20-jährige und ganz junge 16- bis 18-jährige im Team. Diese Jungs machen wirklich extrem viel Freude. Das sind nicht nur sehr gute Talente, sie sind auch alle unglaublich anständige und gut zu führende Spieler. Für die Zukunft mache ich mir überhaupt keine Sorgen für unsere Mannschaft. Der Teamspirit auf und neben dem Platz ist auch mehr als gut. Die Jungs verstehen sich sehr gut untereinander. Das macht uns als Mannschaft auch so stark. Alles in allem eine gute bis sehr gute Vorrunde. Die Mannschaft macht mir und dem ganzen Staff auf und neben dem Platz enorm viel Freude. Ein Team mit einem super Charakter.

Das Jahr 2024 war ein tolles Fussballjahr für uns: Mit nur fünf Niederlagen in der Meisterschaft (Rück- und Vorrunde). Jetzt machen wir erst einmal eine Pause bis Mitte Januar, dann geht es weiter mit dem Ziel, die Mannschaft wieder topfit zu machen, um weiter so erfolgreich zu sein.

Ich möchte meinem Staff und allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben, recht herzlich danken. Auch dank euch allen macht es auch nach über sechs Jahren immer noch extrem viel Spass, diese Mannschaft zu trainieren.

Wünsche allen eine schöne Zeit und hoffentlich bis bald.

Der Trainer
Klaus Aebi



AS Aufzüge



Sind Sie reif für die Insel?

NUSSBAUMER

034 420 52 52
info@nussbaumer-reisen.ch

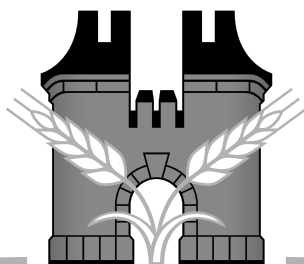


DOVE SPACE

MAGICAL TOURS

034 422 44 54
info@magical-tours.ch

Bahnhofstrasse 18a | 3400 Burgdorf | www.nussbaumer-reisen.ch



FELDSCHLÖSSCHEN

2. Mannschaft (3. Liga)

Nach einer sehr erfolgreichen letzten Saison mit Punkterekord (54 Punkte aus 22 Spielen) reichte es hauchdünn nicht für den Aufstieg in die 3. Liga. Zudem musste das Team ein paar Abgänge verkraften; Afrim Murtezi (Karriereende), Niklaus Balz (Wechsel zu Blau-Weiss Oberburg), Steven Nyffenegger und Domi Sperisen (beide zum SC Ersigen) verliessen das Zwöi in der Sommerpause. Auch im Trainerstaff gab es einen Wechsel: Ivo Linn ersetzt Damian Capuzzello (Wechsel zum SC Worb) als Assistent von Thomas Opplinger.

Das Zwöi spielt auch in dieser Saison in der Seeland-Gruppe, jedoch sind mit Diessbach/Dotzigen, Länggasse, Prishtina, Münchenbuchsee, Lyss, Mett und Aarwangen einige neue Gegner dazugestossen.

Die Vorbereitung auf die Saison gestaltete sich schwierig; viele Ferienabsenzen und geringe Trainingspräsenz verhinderten eine hohe Intensität in den Einheiten. Für das erste Vorbereitungsspiel mussten vier B-Junioren aufgegeben werden. Beim alljährlichen Willi Steffen-Cup stand ein Feldspieler



Hinten v.l.n.r.: Ivo Linn (AT), Alkeos Varouxis, Gregory Steiner, Ramon Weyermann, Gabriel Scazzari, Julian Hänni, Luca Schär, Vitmir Jemini, Argjend Bytyqi, Armin Ramcilovic und Thomas Opplinger (T)

Vorne v.l.n.r.: Noah Kämpf, Yanik Weyermann, David Schwarzrock, Christoph Zumstein, Dario Röthlisberger, Björn Wütrich und Gabriel Scazzari

Internet

| TV

| Mobile

Jetzt Termin
buchen:
[localnet.ch/
heimberatung](http://localnet.ch/heimberatung)

Wir beraten Sie gerne persönlich zu den Quickline- Produkten!



Christian Scherer
Kundenberater



im Tor und im letzten Vorbereitungsspiel gegen den FC Breitenrain (3. Liga) setzte es eine 7:0-Niederlage ab. Zu allem Überfluss verletzte sich der einzige nominelle Mittelstürmer im Kader, Luca Schär, mit gebrochenem Arm und fiel für die ganze Vorrunde aus.

Auch der Meisterschaftsstart ging in die Hose: Im ersten Spiel, auswärts gegen den FC Aemme, kam man nicht über ein 1:1 hinaus, im zweiten Spiel setzte es sogar eine Heimgniederlage gegen den FC Prishtina (2:4) ab und im dritten Spiel wurde man von Diessbach/Dotzigen kalt geduscht (7:1). Von da an ging es aber stetig nach oben. In den weiteren acht Vorrundenspielen kassierte das Zwöi nur noch ein Gegentor und schoss in derselben Zeit 28 Tore. Nach der Vorrunde steht man mit 21 Punkten auf dem 4. Platz – der Rückstand auf den Leader Diessbach/Dotzigen beträgt sieben Punkte. Sehr schade ist der schlechte Saisonstart mit einem Punkt aus drei Spielen, ansonsten wären Platz 1 oder 2 möglich gewesen.

Für das Zwöi geht ein spannendes und emotionales Fussballjahr zu Ende. Alle Beteiligten können sich nun drei Monate erholen. Im neuen Jahr wird dann eine sehr gute Vorbereitung von Nöten sein, wenn man die Tabellenspitze noch einmal angreifen will.

**Der Assistenztrainer
Ivo Linn**

Liebe Leserinnen und Leser
Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.



GARTENBAU M. SCHWEIZER

GARTENPFLEGE · UMÄNDERUNGEN · NEUANLAGEN

JURASTRASSE 33 · 3422 ALCHENFLÜH
TELEFON 034 445 57 49



Aktiv Gesundheit fördern

Zwei Standorte für Fitness und Entspannung

Platanenhof, Ersigenstrasse 13, Kirchberg
Gewerbepark Paradies Blickle, Lyssach

Tel. 034 445 30 00, physio-ds@bluewin.ch



physiotherapie Daniel Schoder

Für Sie da...

oberli

Oberli Schlosserei AG
Metall- und Anlagenbau

3422 Kirchberg
T 034 445 22 17
www.oberliag.ch



Fenster-/Lüftungsgitter | Geländer/Handläufe | Möbel/Design
Treppen/Türen | Vordächer/Wetterschutz | Garagentore

Senioren 40+ (Veteranen)

Eine etwas durchgezogene Vorrunde mit einem ständigen Auf und Ab

Nachdem die Mannschaft unserer über 40-Jährigen erstmals als Team Untere Emme (TUE), mit Spielern aus allen vier beteiligten Vereinen, für die Meisterschaft gemeldet wurde, konnte diese im Rahmen eines Blitzturniers in Utzenstorf Anfang August erstmals unter dem neuen Namen auflaufen. Dabei spielte man an einem herrlichen Sommerabend zwei Spiele gegen Utzenstorf 40+ (1:1) und TUE 30+ (0:6-Niederlage). Bei diesem rundum gelungenen Event standen für einmal nicht die Resultate im Vordergrund, sondern der Austausch unter den 50(!) involvierten Spielern der drei Mannschaften. Dadurch konnte man sich vor allem im zweiten Teil noch besser kennenlernen, und es war erfreulich zu konstatieren, wie man sich während dieser Vorrunde gegenseitig aushalf. Aufgrund der anschliessend positiven Reaktionen zu diesem Vorsaisonevent sind Bestrebungen im Gange, dass der Anlass wiederholt oder sogar zur Tradition werden könnte.

Nach der allgemein guten Vorbereitungsphase auf die Saison 2024/25 hin, misslang leider der Meisterschaftsauftritt auf dem Sportplatz Murifeld bei Esperia, mit einer 2:5-Niederlage. Nachdem es zur Pause noch 2:2 gestanden hatte, überfuhren die schnellen gegnerischen Stürmer unsere Verteidigung. Im zweiten Spiel gegen die spielerisch starke Mannschaft vom FC Galicia konnte jedoch eine Reaktion gezeigt werden. Dabei wurde dem Heimpublikum erstmals das neue Einlaufleibchen (Jakob Treuhand AG) und das neue Matchdress (itprocess Swiss AG) präsentiert. Die beiden verantwortlichen Sponsoren, Serdi Demiral und Marc «Hoschi» Hostettler unterstützten bei diesem Spiel das Team tatkräftig auch auf dem Platz. Trotz spielerischer Überlegenheit gelang es dem Heimteam erst kurz vor Schluss, durch einen verwandelten Foulpentalty von Bössu Küffer (siehe Foto auf der folgenden Seite) das vielumjubelte und absolut verdiente 1:0-Siegestor zu erzielen.

Mit diesem ersten Sieg im Gepäck machte man sich zuversichtlich auf die Reise nach Bern, zum nächsten Gegner Holligen. Dieses Spiel fand dann aufgrund der schlechten Witterung überraschenderweise nicht auf dem Steigerhubelplatz (mit dem Fünfstern-Clubhaus), sondern auf dem neu angelegten Kunstrasen auf der Bodenweid in Bümpliz statt. Das gegenüber dem Vorjahr



verjüngte Team von Holligen dominierte dabei die erste Halbzeit klar. Entgegen dem Spielverlauf brachte Adnan Latic die Gäste nach rund 20 Minuten nach einer kurz gespielten Corner-Variante von Floppy Wacker mit einem herrlichen Weitschusstor in Führung. Dieser Vorsprung hielt jedoch nicht lange, und die Heimmannschaft konnte zum 1:1-Pausenresultat ausgleichen. Die zweite Halbzeit verlief etwas ausgeglichener, wobei Holligen die leicht besseren Chancen hatte. Kurz vor Schluss bewahrte Tinu Grunder die Gäste mit einer sensationellen Parade vor der Niederlage.

Danach stand vor der Herbstferienzeit noch das Spiel gegen den bis dahin unbekannten Gegner SC Münchenbuchsee/Ittigen an. Dieses Spiel widerspiegelte die ganze Vorrunde mit einem ständigen Auf und Ab ziemlich treffend. Obwohl TUE die spielerisch bessere Mannschaft war, musste man ständig einem Rückstand nachrennen. So auch nach dem 2:3 durch die Gäste kurz nach der Pause. Fünf Minuten vor dem Schlusspfiff schienen sich die Bemühungen der Heimmannschaft auszuzahlen. Gastspieler Mile Widmer krönte seine Leistung – im Nachsetzen nach einem verschossenen Penalty von Bössu Küffer – mit seinem dritten persönlichen Tor an diesem Abend. In den Schlussminuten versuchten beide Mannschaften noch den Lucky Punch zu erzielen. Es war dann der rechte Aussenverteidiger der Gäste, der in der Nachspielzeit nach einem abgelenkten Freistoss mit einem Abpraller zum glücklichen Sieg einschiessen konnte und die Niederlage der TUE-ler besiegelte.

Drei Wochen später ging es weiter mit dem Spiel in Ostermundigen gegen den FC Stella Azzurra. Dieses Spiel ging trotz zweimaligem Ausgleichstreffer verdientermassen 2:4 verloren.

Eine Woche später stand die Partie in Sumiswald gegen das ebenfalls im hinteren Teil der Tabelle rangierte Team Unter Emmental auf dem Pro-

gramm. Es waren die Platzherren, die nach knapp einer halben Stunde von einer zu wenig konsequenten Abwehrleistung von TUE profitierten und die 1:0-Führung erzielen konnten. Die Gäste steckten jedoch nicht auf, und praktisch mit dem Pausenpfiff gelang es dem Abwehrrecken Petr Hurab mit einem unwiderstehlichen Kopfballtreffer nach einem perfekt getimten Eckball von Phippu Wüthrich den Ausgleich zu erzielen. Auch die zweite Halbzeit war sehr ausgeglichen, ohne dass es zu vielen klaren Torchancen kam. In der zweitletzten Minute setzte sich Bössu Küffer am linken Flügel durch, spielte den Ball in die Mitte, wo Marc Bertschy genau richtig stand und den Ball zum vielumjubelten Führungstreffer der Gäste ins Tor ablenkte. In den Schlussminuten inklusive Nachspielzeit versuchte das Team Unter Emmental nochmals alles und forderte kurz vor dem Schlusspfiff vehement einen Elfmeter, der vom umsichtigen Schiedsrichter – vermutlich zu Recht – nicht gegeben wurde. Die TUE-Spieler durften sich anschliessend beim Oktoberfest im Clubhaus des SV Sumiswald über den schwer erkämpften zweiten Saisonsieg freuen.

Zum Abschluss der Vorrunde kam die Mannschaft aus Grafenried in die Blickle Arena. Dieses Spiel war in der ersten Halbzeit geprägt durch gegenseitiges Abtasten. Obwohl das TUE zwei hochkarätige Chancen hatte, gingen die Gäste nach einem schnell vorgetragenen Angriff über die rechte Seite mit 1:0 in Führung. In der zweiten Halbzeit drückte die Heimmannschaft, ohne aber zu deutlichen Chancen zu gelangen. Erst nach einer gefühlvollen Flanke von Fred Thorne standen Marc Bertschy und Bössu Küffer genau richtig und





Bären Ersigen



Der zentral gelegene Landgasthof
für kleine und grosse Anlässe

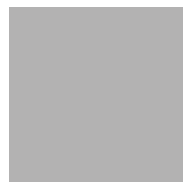
Apéro-Weinkeller
Eidgenössische Hornusserstube
Fest-Saal (200 Personen)
Gartenwirtschaft/Kinderspielplatz
Genügend Parkplätze

Rita und Beat Basler-Hofer
Landgasthof Bären
3423 Ersigen
Telefon 034 448 88 88
Fax 034 448 88 89
E-Mail mail@baeren-ersigen.ch

Montag und Dienstag geschlossen

A + W

Architektur und Wert



A+W Architekten AG - 3422 Kirchberg - www.aw-architekt.ch

Korngasse 8
Postfach 513
CH-3422 Kirchberg
Tel 034 445 68 14
Fax 034 445 68 15
info@aw-architekt.ch

Architektur und **W**ert bei Immobilien

erzielten gemeinsam den Ausgleichstreffer. Jetzt wollte die Heimmannschaft mehr. Aber aus einem der wenigen Angriffe der Gäste resultierte nach einem indirekten Freistoss ein sehenswerter Treffer. Am Schluss versuchte es TUE mit der Brechstange, aber der Ausgleichstreffer wollte trotz der intensiven Bemühungen nicht mehr gelingen.

So wurde die Vorrunde mit sieben Punkten aus sieben Spielen auf dem vorletzten Platz abgeschlossen. Somit gilt es in der Rückrunde das Feld von hinten aufzuholen.

Ein grosses Merci geht an die Spieler von den TUE Senioren 30+ und den Utzenstorf Senioren 40+ (Ruedi Bracher, Mätthu Hofbauer, Ciru Weber, Mile Widmer) sowie Hoschi von der 1. Mannschaft, die uns bei den Spielen zum Teil mehr als einmal tatkräftig unterstützt haben. Herzlich bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren des Einlaufleibchens (Jakob Treuhand AG) und des Matchdress (itprocess Swiss AG). Ebenfalls bedanken wir uns an dieser Stelle bei unserem Headcoach Remo und dem Assistenten Chümi, die beide nicht nur abwechslungsreiche Trainingseinheiten durchführten, sondern stets dafür bemüht waren, dass bei den Meisterschaftsspielen jeweils genügend Spieler auf dem Matchblatt respektive auf dem Feld standen.

**Im Namen des Teams
Martin Grossmann**

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***



MBJ BAUPHYSIK + AKUSTIK AG

***Wir sind Ihre Partner für praxisgerechte
bauphysikalische Lösungen***

Neubauten:

- Erarbeiten von Wärme- und Schallschutzkonzepten
- Erstellen von behördlichen Nachweisen
 - 2D- und 3D-Wärmebrücken
 - Baubegleitungen

Sanierungen:

- Erstellen von Grob- und Feinanalysen

Untersuchungen von Bauschäden und Mängel, Expertisen

- Bauschäden abklären, Sanierungsmassnahmen planen
- Expertisen für Private, Versicherungen und Gerichte
 - Probeentnahme und Laboruntersuchungen

Schallschutz, Raumakustik

- Lärmschutz
- Schallschutz im Hochbau
- Industrie- und Raumakustik
 - Schallmessungen

Luftdichtigkeit der Gebäudehülle

- Luftverlustmessung NL 50
- Analysen von Luftleckagen mit Nebelmaschine

Wir wünschen dem FC Kirchberg viel Erfolg!

MBJ Bauphysik+Akustik AG · Solothurnstrasse 24 · 3422 Kirchberg
Telefon 034 445 99 11 · Telefax 034 445 99 41
Internet: <http://www.mbj.ch> · e-mail: bauphysik@mbj.ch

Junioren B (TUE, Youth League)

Die Saison 2024/25 war für das TUE eine beeindruckende und herausfordernde Reise, auf die wir stolz zurückblicken können. Mit einem hart erkämpften 3. Platz haben wir bis zum Schluss um den Meistertitel gespielt und gezeigt, dass wir zu den Top-Teams gehören.



Super Teamleistung

Von Anfang an war klar: Diese Mannschaft hat das Zeug zu Grossem. Mit einer engagierten Teamleistung konnten wir uns kontinuierlich in der oberen Tabellenhälfte behaupten und unsere Gegner immer wieder herausfordern. Jeder Spieler hat sich für das Team eingesetzt, sei es auf dem Spielfeld oder am Spielfeldrand. Unsere Spielweise war geprägt von Zusammenhalt, Kampfgeist und einem gemeinsamen Ziel – und das widerspiegelte sich in unseren Ergebnissen wider.

Zusammengewachsen als Mannschaft

Durch Siege, Niederlagen und die Herausforderungen auf und neben dem Platz sind wir als Team stärker geworden. Die Saison hat uns nicht nur als Spieler, sondern auch als Freunde und Kameraden zusammengeschweisst. Dieser Zusammenhalt war in entscheidenden Momenten spürbar und hat uns in schwierigen Spielen über uns hinauswachsen lassen. Gemeinsam haben wir gelernt, uns aufeinander zu verlassen und als Einheit aufzutreten – ein wichtiger Schritt in unserer Entwicklung.

Aus Fehlern lernen

In einer so intensiven Saison bleiben auch Rückschläge und Fehler nicht aus. Doch anstatt uns davon entmutigen zu lassen, sehen wir diese Momente als wertvolle Lektionen. Ob in knappen Spielen, taktischen Entscheidungen oder individuellem Verhalten – wir nehmen diese Erfahrungen mit, um uns in der nächsten Saison weiter zu verbessern und noch gezielter an unseren Schwächen zu arbeiten. Jeder Fehler bringt uns ein Stück näher an unser Ziel,

Schenk Reinigung GmbH

Die heisse Nummer für kühle Rechner:

079 795 08 25

Reinigungen • Umzüge/Entsorgungen • Gartenarbeiten

3400 Burgdorf

info@schenk-reinigung.ch

Schänke, dank!

www.schenk-reinigung.ch



Dayan Serhat

Portugiesische Küche

Restaurant Brücke

Hauptstrasse 2c • 3422 Kirchberg

Telefon 033 856 00 00

restaurant_bruecke@outlook.com • restaurant-bruecke.jimdosite.com

Öffnungszeiten Winter: Sonntag bis Donnerstag 08.30 – 22.30 Uhr
Freitag und Samstag 08.30 – 23.30 Uhr

und wir sind entschlossen, in der nächsten Saison noch stärker zurückzukommen.

Starker Teamgeist

Der Teamgeist in unserer Mannschaft war stets unser Antrieb und wird uns auch in der Zukunft leiten. Die Unterstützung, die wir uns gegenseitig geben, das Vertrauen in unsere Fähigkeiten und der gemeinsame Wille zum Erfolg haben uns zu einem echten Team gemacht. Es sind genau diese Werte, die uns immer wieder antreiben, unser Bestes zu geben, und die uns in dieser Saison weit gebracht haben.

Danke...

an euch, liebe Eltern, für die reibungslose Zusammenarbeit, die Fahrdienste an die Auswärtsspiele und die stets zahlreiche Unterstützung am Spielfeldrand.

an die Gruppierungsvereine, dass wir unsere Spiele und Trainings auf ihren Plätzen absolvieren dürfen.

an alle B-Trainer der Gruppierungsvereine für die hervorragende Zusammenarbeit

an alle Aktiv-Trainer für die grossartige Zusammenarbeit.

Und nun zum Schluss noch ein grosses Dankeschön an euch, liebe Jungs. Ob vom Koppiger SV, FC Kirchberg, SC Ersigen oder FC Utzenstorf: Ihr habt eure Vereine in unserer Gruppierung als Team Untere Emme mehr als würdig vertreten. Danke für euren grossartigen Einsatz, es het mega gfägt mit öich!

Der Trainer

Milos

Junioren Da

Auf die neue Saison hin gab es einige Regel- und Spielanpassungen. Es spielen neu drei Jahrgänge bei den Junioren D und es wird eine 7er- und 9er-Meisterschaft gespielt. Zudem wurden einige Spielformen von den Junioren E übernommen, welche nach dem Play More Football-System spielen. Nicht alle dieser neuen Regeln stiessen weder bei den Kindern noch bei den Trainern auf Begeisterung. Die Junioren Da spielen 9er-Fussball und durch die Anpassung der Jahrgangsregel gab es nur einige kleine Anpassungen im Kader. So konnte das Trainerteam nahtlos mit der Arbeit der letzten Saison weiterfahren.

Der erste Ernstkampf folgte mit dem Cupspiel gegen Ins. Die Mannschaft zeigte gegen den oberklassigen Gegner einen beherzten, kämpferischen Auftritt. Nur in einem der vier gespielten Vierteln musste man mehrere Treffer hinnehmen. Ansonsten konnte man mit dem Gegner mithalten. So durfte man trotz der Niederlage mit einem guten Gefühl die Rückreise antreten.

Das erste Meisterschaftsspiel fand gegen den FC Lotzwil-Madiswil statt. Schnell wurde sichtbar, dass der Gegner nicht auf dem gleichen Niveau spielte wie der Gegner im Cupspiel. Wir dominierten den Gegner von A bis Z und konnten am Schluss einen hohen Sieg bejubeln.

Eine Woche später waren wir zu Gast in Utzenstorf. Eine sehr starke Mannschaft, bei der wir schon in der Saison zuvor immer das Nachsehen hatten. Bei sehr heissen Temperaturen resultierte bei diesem Spiel eine deutliche Niederlage.

Beim Meisterschaftsspiel gegen den FC Aemme kamen wir wieder auf die Siegesstrasse zurück. Wir waren wieder klar das bessere Team und schnell konnten wir einige Tore schiessen. Doch plötzlich spielten wir nicht mehr mit der Dominanz wie zu Beginn, was den Gegener ins Spiel zurückbrachte. Trotz der abfallenden Leistung resultierte ein Sieg aus diesem Spiel.

34 | Danach war der FC Langenthal zu Gast in Kirchberg. Ein Gegner, der bei den Kindern und Trainern nicht auf Begeisterung stösst. Ein Team das sehr

agressiv spielt. Zudem zeigen sie oft gegenüber Spielern und Zuschauern unschönes Verhalten. Dies zeigte sich auch bei diesem Spiel wieder. Umso mehr ärgerten wir uns über die klare Niederlage. Leider schafften wir es nie, dem entgegenzuwirken.

Das nächste Spiel, gegen den Koppiger SV, wurde auf Augenhöhe geführt. Es war intensiv und vor Spannung kaum auszuhalten. Es war ein stetiges Auf und Ab der Gefühle. Nachdem wir zuerst ein Tor hinnehmen mussten, konnten wir kurze Zeit später den Ausgleich erzielen. Später konnten wir sogar mit einem Tor in Führung gehen, doch Koppigen konnte wieder ausgleichen. Das letzte Viertel konnten wir mit einem Tor Vorsprung in Angriff nehmen. Es folgte ein Hin und Her mit Chancen auf beiden Seiten. Ein Tor wurde jedoch nicht mehr geschossen und so jubelten die Kinder mit dem ersehnten Schlusspfiff über den Sieg.

Nach den Herbstferien reiste man nach Huttwil. Wir trafen auf ein sehr schwieriges Terrain, der Platz tief vom Regen und mit hohem Gras. So mussten mehr die kämpferischen anstatt die spielerischen Eigenschaften hervor-



Hinten v.l.n.r.: Dino Gratassi, Raphael Engel, Luan Ferati, Andri Schüpbach, Arbijon Hisa, Mattia Schober, Josia Aeberhard, Patrik Huráb, Raphael Nacht und Bruno Pfister

Vorne v.l.n.r.: Noé Pfister, Leart Mani, Gabriel Heubach, Flynn Schmid und Levin Wichelhaus

b f w



GARTENBAU AG

CASA LUSITANIA

*Weinkultur
aus Portugal*

FC Kirchberg
braucht

**axa
nova®**



Bei Migros, Coop, Spar, Volg

gerufen werden. Das schafften die Spieler auch, und wir konnten einen hohen Sieg erzielen.

Im vorletzten Spiel der Vorrunde war der FC Bützberg zu Gast. Aufgrund der Resultate bis dahin das stärkste Team der Vorrunde. Aber ausser der körperlichen Überlegenheit seitens der Bützberger, war auf dem Platz kein Unterschied sichtbar. Spielerisch waren wir sogar das bessere Team. Doch zeitweise verloren wir die Konzentration, ausgelöst durch die oft zu aggressive Spielweise der Bützberger. Dabei mussten wir die Gegentore hinnehmen. Am Schluss verloren wir das Spiel mit 2:4 und vier verletzte Spieler.

Das letzte Spiel der Vorrunde fand in Herzogenbuchsee statt. In jedem Belangen waren wir dem Gegner überlegen und durften mit einem sehr hohen Sieg die Heimreise antreten.

Wir blicken auf eine positive, lehrreiche und gute Vorrunde zurück und freuen uns schon jetzt auf die bevorstehenden Turniere und die Spiele der Rückrunde.

Abschliessend noch ein grosser Dank dem Trainerteam, allen voran Dino Gratassi für die tollen Trainings und die aufgewendete Zeit.

Team Junioren Da

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***

Junioren Ea

Wir sind direkt nach den Sommerferien in den Trainingsbetrieb eingestiegen. Die Jahrgänge 2013 haben uns Richtung D-Junioren verlassen und zwei 2014-Jahrgangs-Talente durften direkt in die FE12 beim TOBE einsteigen.

Dies hatte zur Folge, dass wir in Abstimmung mit den Eb-, Ec- sowie F-Junioren-Trainern die talentiertesten Spieler, welche auch wollten, in das Ea integriert haben. Ich darf sagen, dass ich eine Schlagkräftige Truppe zusammen habe.

Alles tolle Jungs, die oft aber noch nicht immer Vollgas geben und hier und da noch zu viel den «Clown» machen. Aber auch beim Fussball muss Spass im Vordergrund stehen.

Wir haben Woche für Woche Fortschritte gemacht, haben tolle Turniere gespielt mit einigen Niederlagen, aber auch mit vielen Siegen. Die Präsenz in den Trainings und an den Turnieren ist gut, die Motivation der Jungs sensationell, somit bin ich als Trainer happy mit euren Kids arbeiten zu dürfen, danke.

Das Vorrunden Highlight war sicher das Turnier in Roggwil, welches um 11 Uhr startete. Ich bin jedoch aus Gewohnheit davon ausgegangen, dass es um 9 Uhr startet und wir somit um halb neun in Roggwil waren. Mit etwas Verwunderung habe ich die einspielenden Mannschaften vor Ort begutachtet und dachte mir schon, dass wird heute leicht! Ich wurde dann darauf hingewiesen, dass das Ea-Turnier erst um 11 Uhr startet, was ich den schon hier mache? ☺ Was jetzt, war die Frage... Zurück nach Hause; keine



Option. Also haben wir kurzerhand entschieden, dass wir einfach in die direkt nebenan liegende Badi gehen. Der Bademeister ist uns glücklicherweise entgegengekommen und die Jungs durften mit den Fussballhosen ins Wasser. Er hat trotz Morgenschwimmern die Rutschbahn und den Sprungturm geöffnet, und somit konnten die Jungs am Samstagmorgen früh zwei Stunden in der Badi Roggwil Team-Building machen. Man könnte meinen, die Jungs hätten keine Energie mehr gehabt für das anschliessende Turnier. Das Gegenteil war erstaunlicherweise der Fall! Die Jungs haben alles rausgehauen und mit letzter Energie trotzdem ein super Turnier gespielt. So macht Fussball Freude!

Freude an Fussball wird auch im Winter und in der Vorbereitung für die Frühlingsrunde der Fokus sein und bleiben.

Bis dahin, danke euch allen und freue mich auf die weiteren Monate mit euch.

Der Trainer

Marc (Hoschi) Hostettler

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***

Malerei Flühmann



SCHMID_GARTEN



SCHMIDGARTEN.CH

Lebensqualität die Freude bereitet!

**Die Basis für ein gutes
Wohngefühl...**



... beginnt mit der Planung
und steckt im Detail

**Lösungen im Rohbau
garantieren:**

- ▼ Sicherheit
- ▼ Hohe Lebensdauer
- ▼ Bauwerterhaltung
- ▼ Energiekosteneinsparung
- ▼ Gesunde Wohnqualität

**Wärme- und schalldämmende
Edelstahl-Bauteilanschlüsse**

Damit Ruhe herrscht!

BASYS

Wir haben das Know-how

Bau Systeme



BASYS AG

Industrie Neuhof 33
3422 Kirchberg

Tel. 034 448 23 23

Fax 034 448 23 20

info@basys.ch

www.basys.ch



Junioren F

Nach den Sommerferien sind wir mit 30 motivierten Kids in die neue Saison gestartet. Ziel war es, den jüngeren Jahrgang schnell zu integrieren und viel zu üben für die Turniere mit «Play More Football». Wir haben an sechs Turnieren teilgenommen. Dabei konnten wir viele Tore schießen und Siege feiern, mussten aber doch auch etliche Niederlagen einstecken. Die Resultate sind aber Nebensache, es geht um die Freude der Kids, und die war immer vorhanden.

Die sehr vielen Kinder zu trainieren und unter Kontrolle zu halten, erwies sich immer wieder sehr herausfordernd für das Trainerteam. Wir konnten aber doch einige Fortschritte feststellen und sind überzeugt, die Kinder mit gezielter Förderung einen Schritt weiterzubringen. Es macht Freude!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Ohne euch könnten nicht alle Kids an den Turnieren teilnehmen. Weiter bedanken wir uns bei Naemi für die Unterstützung als KIFU-Verantwortliche.

Nun wird es kälter und wir verschieben den Trainingsbetrieb in die Turnhalle. Ziel ist es, insbesondere die Technik zu verfeinern und weiterhin viel Spass zu haben. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit.



JUTZI GIT GUTZI



¹ WIR HABEN KEINE WASSER-
PISTOLEN. DAFÜR SANIEREN WIR
IHR BADEZIMMER. LIEBE KINDER,
PROBIERT DIES MAL AUS:
DUSCHKOPF ABSCHRAUBEN UND
DANN WASSER MARSCH.

jutzi KOMPETENZ
ZUM WOHLFÜHLEN
BURGDORF & BERN

SANITÄRE ANLAGEN
HEIZUNGEN
REPARATUREN
PLANUNG
DAS IST JUTZIAG.CH



Junioren G (Birkenring-Kids)

Mit sieben Kids auf der Liste sind wir im August in die Saison gestartet – heute zählen bereits mehr als zwanzig Kinder zu unserem Team.

Trotz meiner gesammelten Erfahrungen als F-Juniorentrainerin, haben mich die Mädchen und Jungs aus dem diesjährigen G-Juniorenteam vor einige Herausforderungen gestellt. Die Kinder wollen Fussball spielen, sie wollen gefordert werden, sie wollen Spass haben – haben aber noch eine sehr geringe Konzentrationsspanne und die Übungen müssen einfach und doch effektiv sein.

Dank meinem Trainerteam Ruedi und Büti konnten wir nun Trainings ausarbeiten, die angepasst auf die Fähigkeiten der Kinder sind und die Kinder trotzdem mit jedem Training besser machen. Es macht Spass, die Kinder mit euch zu Trainieren und an den Turnieren zu coachen. Vielen Dank für euren tollen Einsatz!

Nun freue ich mich auf die Hallensaison mit vielen spannenden Hallentrainings.

Die Trainerin
Naemi Leu



toppharm

Apotheken Schröter

**TopPharm Apotheke
Schröter Utzenstorf**
Hauptstrasse 20
3427 Utzenstorf
T 032 552 30 50

**TopPharm Apotheke
Schröter Kirchberg**
Zürichstrasse 1
3422 Kirchberg BE
T 034 445 48 48

**Sport fördert
die Gesundheit.
Wir auch.**

Ihre Gesundheit. Unser Engagement.



Blickle®

we innovate mobility



zaugg
Sanitär & Spenglerei

Hintergasse 10 3422 Kirchberg www.zaugg-be.ch

Der Frauenfussball im FCK ist im Umbruch

Beim FC Kirchberg spielen mittlerweile fünf Teams mit über hundert Juniorinnen und Frauen Fussball – so viele wie noch nie. Alle Teams waren sportlich erfolgreich: Die Juniorinnen FF-12, FF-15 und – erstmals überhaupt – auch ein FF-19-Team haben fleissig trainiert und spannenden Fussball gezeigt. Im Vordergrund stehen bei ihnen die Freude am Fussball und eine solide Grundausbildung.

Unser 3. Liga-Team hat sich hinter Breitenrein auf dem erfolgreichen 2. Tabellenrang etabliert, und auch die 4. Liga-Mannschaft lag zwischenzeitlich dort – ist aber am letzten Spieltag noch ins Mittelfeld abgerutscht.

Neben den sportlichen Triumphen ist es aber auch als Erfolg zu werten, dass wir mittlerweile für alle Teams Trainerinnen/Trainer und Assistentinnen/Assistenten gefunden haben, die seriös und motiviert mitarbeiten. Vielen Dank!

Und es ist vor allem nicht selbstverständlich, dass wir überhaupt so breit aufgestellt sind, um ein Pyramidensystem anbieten zu können, in dem alle Spielerinnen alters- und niveaugerecht spielen dürfen. In den Aktivteams fehlen uns nämlich Spielerinnen in den Jahrgängen zwischen dem 23. und 27. Altersjahr. So konnten wir den Meisterschaftsbetrieb nur dank Spielerinnen aus der Gruppierung, d. h. vom FC Langnau, welche unsere 4. Liga unterstützt haben, aufrecht erhalten. Wir zählen auch in der Rückrunde auf ihre Unterstützung. Gleichzeitig gilt es, auf jeder Stufe junge Spielerinnen nachzuziehen und ihnen das Vertrauen zu schenken, damit die Lücken geschlossen werden können.

Stichwort Junge nachziehen: Weil in unserer FF-15 (9er-Fussball) über 40 Mädchen trainieren, wollen wir im Frühjahr wiederum ein zweites FF-15-Team zur Meisterschaft anmelden.

Wir danken allen Spielerinnen, dem Staff und dem Vorstand, welche den Weg mit uns gehen, damit sich der Frauenfussball auch im FC Kirchberg weiterentwickeln kann.



R e s t a u r a n t **PLATANENHOF**

Sonja Aeschbacher

Ersigenstrasse 13, 3422 Kirchberg

034 445 45 40

restaurant-platanenhof.ch

Öffnungszeiten

Di. – Fr. 11.00 – 14.00 Uhr | 17.00 – 23.00 Uhr

Sa. – Mo. für Events und Anlässe offen

Wir haben den Strom im Griff

Lüthi Elektro Kirchberg AG

Industrie NeuhoF 4

3422 Kirchberg

034 447 77 77



LÜTHI

Elektro – Telematik
www.lueithi-elektro.ch

Elektroinstallationen und Telekommunikation

Frauen I (3. Liga)

Mit nahezu unverändertem Kader, aber einem neuen Assistenztrainer, Lukasz Lubecki (Lulu), starteten wir Mitte August in die neue Saison. In der Vorbereitungszeit bestritten wir ein einziges Testspiel auswärts gegen Langnau, welches mit einem 1:1-Unentschieden endete.

Es blieb uns nicht viel Zeit aus dem Testspiel zu lernen, da der erste Ernstkampf bereits eine Woche später auf uns wartete. Im Berner Cup trafen wir in der ersten Runde auf den FC Frutigen (4. Liga). Dank starker zweiter Halbzeit konnten wir das Spiel souverän mit 6:1 für uns entscheiden. In der nächsten Runde spielten wir gegen die Femina Kickers Worb (2. Liga), wo wir dann aber verloren und aus dem Berner Cup ausschieden.



Hinten v.l.n.r.: Elena Rufer, Valeria Mainella, Nadja Stürchler und Cindy Bürki

Mitte v.l.n.r.: Ruedi Kessler, Ronja Wyler, Meline Stäheli, Carmen Aeberhardt, Franziska Schweizer-Gassmann, Hannah Bravo und Lukasz Lubecki

Vorne v.l.n.r.: Deborah Glutz, Sofie Nacht, Janine Pilloud, Aline Quinche und Claudia Lehmann

Es fehlen: Debora Ruberti, Myriam Christen, Nicole Häberli und Racha Dahoun

intertapis

Bodenbeläge | Bern · Thun



bütikofer blumen + gartenbau ag

• Gartenbau • Gärtnerei • Floristik

Hauptstrasse 31

Tel. 034 / 445 22 13

3422 Alchenflüh

buetikoferag@besonet.ch

TIERKREMATORIUM KIRCHBERG

Für einen würdevollen
Abschied vom geliebten Tier

Tierkrematorium Kirchberg
Industrie Neu Hof 60
3422 Kirchberg BE

Tel. 034 446 05 00

www.tierkrematorium-kirchberg.ch



Zwischen dem ersten Spiel im Berner Cup und dem ersten Meisterschaftsspiel hatten wir nur fünf Tage Zeit, um an unseren Schwächen, insbesondere dem Torabschluss, zu arbeiten. Mit grosser Vorfreude und dem Ziel einer Platzierung in den vorderen Rängen starteten wir dann in die Meisterschaft. Zum Auftakt reisten wir in den Jura, wo wir gegen den Brise Football Club dank einem 4:1-Sieg die ersten Punkte sammeln konnten.

Das nächste Spiel gegen den FC Walperswil verlangte uns einiges ab. Nach einem 0:2-Rückstand zur Halbzeit konnten wir das Spiel zu einem 5:3-Sieg drehen. Diese Leistung gab uns viel Selbstvertrauen für das folgende Aufeinandertreffen mit den Femina Kickers Worb, welches wir jedoch mit 1:3 verloren.

Die folgenden Spiele gegen Münsingen (4:2), Union-Sportive Monfaucon (2:1), Schüpfen (7:0), Clos du Doubs (11:1) und Delsberg (4:0) entschieden wir alle für uns. So stand auch schon unser letztes Meisterschaftsspiel der Vorrunde an, wo wir auf Breitenrain trafen. Leider mussten wir schnell eingestehen, dass das Team von Andy Egli in einer anderen Liga spielt, und wir unterlagen ihnen deutlich mit 2:9.

Trotz dieser Niederlage überwintern wir mit 21 Punkten auf dem starken 2. Tabellenrang und freuen uns auf viele spannende Spiele in der Rückrunde.

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***

rechnungswerk

Wir bleiben für Sie am Ball.

- Buchhaltung
- Finanzplanung
- Unternehmensberatung
- Steuern
- Allgemeine Treuhanddienstleistungen

rechnungswerk Treuhand GmbH
Hintere Dorfgasse 9
3073 Gümligen

031 978 10 90
rechnungswerk.ch

Frauen II (4. Liga)

Die 2. Mannschaft der Frauen startete im Sommer voller Energie und Tatendrang in die neue Saison. Mit einem intensiven Vorbereitungstraining legte das Team die Grundlage für die kommenden Herausforderungen. Ein besonderes Highlight der Vorbereitungsphase war das Testspiel gegen den FC Dürrenast. Da das Kader der Mannschaft sehr knapp ist, wurde das Spiel gemeinsam mit der neuen FF-19-Mannschaft bestritten.

Trotz einem harten Testspiel ging das Team hochmotiviert in die ersten Saisonspiele und startete beeindruckend stark: Die ersten drei Partien wurden allesamt gewonnen! Diese Siegesserie war nicht nur ein Zeichen für den Fortschritt und die harte Arbeit der Spielerinnen und der Trainerin, sondern brachte dem Team nach einer längeren Durststrecke endlich wieder Erfolgserlebnisse. Dieser starke Saisonauftakt war jedoch nur dank der wertvollen Unterstützung der Gruppierung mit Langnau möglich, die den Kader ver-



Hinten v.l.n.r.: Stefanie Meichtry, Matilda Kuster, Seraina Voser, Lia Steiner, Jasmin Sommer, Jana Bigler, Margarida Isabel Pato Fernandes, Eliane Hohl, Veronika Keller und Pia Gerber (Trainerin)

Vorne v.l.n.r.: Lorena Gasser, Muriel Dällenbach, Mirka Tanner, Emilia Donadei und Shomili Easwaran



Kleider machen Profis.

Wir bieten alles was dazu gehört.

Bekleidung

Textilveredelung

Laden & Outlet

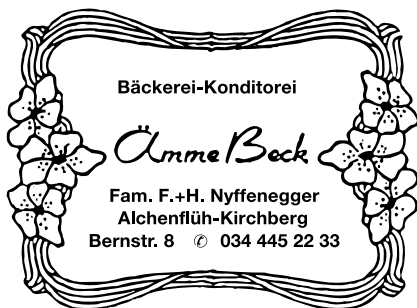
Wäscherei

Näherei

werk5 ag | Produktion | Hauptsitz
Stationsweg 4 | 3428 Wiler bei Utzenstorf
+41 32 666 40 70 | werk5.ch

werk5 ag | Laden | Wäscherei
Hauptstrasse 25 | 3428 Wiler bei Utzenstorf
+41 34 445 12 12 | werk5.ch

**Bald isch's bekannt
i jedem Huus.**



**Wär s Brot bym Beck chouft,
dä chunnt drus.**

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie
bei Ihren Besor-
gungen unsere
Inserenten.***

stärkte und neue Impulse ins Team brachte. Zudem unterstützte die 1. Frauenmannschaft des FC Kirchberg tatkräftig, was die Mannschaft sehr zu schätzen wusste.

Leider verlief das Ende der Vorrunde etwas durchwachsener. Trotz grossem Einsatz und vielen Chancen musste das Team zwei Niederlagen und zwei Unentschieden hinnehmen, sodass der Schwung der ersten Spiele ein wenig gebremst wurde. Dennoch bleibt die Freude über den gelungenen Saisonstart und die wertvolle Erfahrung, die die Spielerinnen in diesen Spielen gesammelt haben.

Mit dieser positiven Basis und dem starken Teamgeist geht die 2. Mannschaft der Frauen zuversichtlich in die Winterpause und ist bereit, in der Rückrunde erneut anzugreifen und weitere Erfolgsgeschichten zu schreiben.



TONEATTI.CH
ENGINEERING AUTOMATION CONSULTING

Juniorinnen FF-19

Erstmals überhaupt hat beim FCK ein FF-19-Juniorinnenteam am Meisterschaftsbetrieb teilgenommen. Die vorwiegend jungen Spielerinnen – die meisten sind im Alter zwischen 14 und 16 Jahren – haben sich gegen teils ältere Gegnerinnen wacker geschlagen. Sie haben eine solide Leistung gezeigt und sich im Mittelfeld der Tabelle etabliert. Dafür war auch die eine oder andere Unterstützung von jüngeren Spielerinnen aus der 3. und 4. Liga hilfreich, um dem Team Erfahrung und Stabilität zu verleihen. Die Platzierung spiegelt sowohl die Stärken als auch die Herausforderungen wider, die das Team gemeistert hat.

Defensive Stärke

Die Defensive hat sich als eine der Schlüsselstärken des Teams erwiesen. Die Abwehrreihe arbeitet gut organisiert und kommuniziert effektiv, was zu einer geringeren Anzahl an Gegentoren führt. Die Spielerinnen sind stark im Zweikampf und haben ein gutes Gespür für das Stellungsspiel, was es den Gegnern erschwert, gefährliche Situationen zu kreieren.

Offensive Potenziale

In der Offensive zeigt das Team ebenfalls vielversprechende Ansätze. Die Kombinationen im Angriff sind teilweise kreativ und variabel, und die Spielerinnen nutzen die Flügel gut, um Räume zu schaffen. Es gab bereits einige sehenswerte Tore, die durch Team Play und individuelle Klasse erzielt wurden. Dennoch könnte die Effizienz vor dem Tor verbessert werden; mehr Kaltschnäuzigkeit in den entscheidenden Momenten würde zu einer höheren Torausbeute führen.

Entwicklungspotenzial

Das Team hat definitiv Potenzial für weiteres Wachstum. Durch gezielte Trainingsschwerpunkte, wie die Verbesserung der Abschlussstärke und die Feinabstimmung im Spielaufbau, kann die Mannschaft ihre Leistung in der Frühjahrsrunde steigern.

Insgesamt hat die FF-19 eine solide Basis gelegt und kann mit der richtigen Einstellung und weiterhin harter Arbeit in der Rückrunde für Aufsehen



Hinten v.l.n.r.: Rolf Matter, Jillien Peña Sanchez Chirico, Ayana Steiner, Julie Mathys, Tosca Casaluci, Lara Zürcher, Alyssa Kossoko, Yael Hämmerli, Cristel Agelli, Elda Jakupi, Edina Sherifi, Ariana Latic, Alessia Kaderli und Emilie Stalder

Vorne v.l.n.r.: Lara Saurer, Juli Marti, Mariangela Barukcic, Lorena Recupero, Sarine Mes-serli, Jessica Goldhahn, Sarina Hubacher, Amélie Jacquat, Malea Frischknecht, Livia Stalder und Dilara Mehmeti

sorgen. Die Spielerinnen sind motiviert und zeigen eine positive Einstellung, die auf zukünftigen Erfolg hoffen lässt.

Danken möchten wir den Spielerinnen aus der 3. und 4. Liga, der FF-15 und aus der Gruppierung für ihre geschätzte Unterstützung sowie deren Trainerinnen und Trainern für die sehr positive Zusammenarbeit.

Das Trainerteam der FF-19

Erdal Cag, Rolf Matter, Aline Quinche und Christoph Steiner

Juniorinnen FF-15

Eine Saison voller Wachstum und Begeisterung

Auch in dieser Saison verzeichnet die FF-15-Juniorinnenmannschaft grossen Zuwachs und beständige Begeisterung. Zu Beginn der Saison durften wir einige talentierte Spielerinnen von den FF-12-Juniorinnen begrüßen, die sich schnell integrierten und wertvolle Beiträge leisteten. Um den organisatorischen Anforderungen gerecht zu werden, starteten wir die Meisterschaft zunächst mit nur einem Team. Doch die Zahl der Fussballbegeisterten stieg stetig an – bald hatten wir eine Warteliste und standen vor der Herausforderung, allen Mädchen gerecht zu werden.



Hinten v.l.n.r.: Céline Blaser, Chiara Truog, Amanda Salzmänn, Emilie Stalder, Ameli Ayaidia, Elda Jakupi, Elea Berisha, Emilia Stankala, Alyssa Kossoko, Jael Hertig, Leana Gerber, Juli Marti, Alexia Gerber, Anna Sheehan, Murwet Okubazghi, Jessica Hintermann, Helin Teke, Milena Marti, Miranda Varga, Alessia Kaderli, Alicia Oechslin und Mirka Tanner (Trainerin)

Vorne v.l.n.r.: Dilara Mehmeti, Jillien Peña Sanchez Chirico, Jessica Goldhahn, Sarina Hubacher, Sarah Küffer, Kathrin Sadon, Sarine Messerli, Tosca Casaluci, Livia Stalder, Malea Frischknecht, Ayana Steiner und Amélie Jacquat

Inzwischen trainieren regelmässig 20 bis 30 Spielerinnen, wenn nicht gerade Schulferien sind. Die Gruppe ist bunt gemischt: Von Fussballanfängerinnen bis zu Fortgeschrittenen ist alles dabei, und es ist beeindruckend zu sehen, wie jede einzelne Spielerin wächst und ihr Potenzial entfaltet. Das Engagement und die Freude der Mädchen am Fussball geben uns immer wieder neuen Schwung. Besonders schön ist es, dass einige unserer Spielerinnen schon bei den FF-19 auf dem grossen 11er-Feld Erfahrungen sammeln konnten.

Da es auf der Stufe FF-15 keine Tabelle mehr gibt, erhalten die einzelnen Resultate weniger Gewicht und es geht vor allem um die Fortschritte jeder einzelnen Spielerin. Es gab viele sehr ausgeglichene Spiele und dabei konnte auch der eine oder andere Sieg errungen werden. Erfreulich ist auch, dass die FF-15 zum ersten Mal in ihrer Geschichte die erste Cuprunde überstanden hat, indem der FC Frutigen im Penaltyschiessen bezwungen werden konnte.

Um sicherzustellen, dass alle die Chance bekommen, sich auch in der Meisterschaft zu beweisen, planen wir für die Rückrunde ein zweites FF-15-Team. Damit können wir noch mehr Mädchen die Möglichkeit bieten, sich in offiziellen Spielen zu messen und ihre Leidenschaft für den Fussball auszulieben.

Es ist grossartig zu sehen, wie viele Mädchen sich für den Fussball begeistern.

Ein herzliches Dankeschön an das Trainerteam und alle Unterstützer, die diesen Erfolg möglich machen.



MIT VOLLGAS DEN FCK UNTERSTÜTZEN

Bei AVIA tanken und den FCK unterstützen!
 5 Rappen/Liter fliessen in den Verein!
 AVIA-Tankkarte bestellen – Formulare sind im
 Clubhaus erhältlich!

Eine neue AVIA-Tankstelle gibt es ab sofort in Kirchberg!



IST LOUIS STUBER

**Ihre lokale Elektro-Partnerin für
 Industrie, Gewerbe und Privatkunden.**

Louis Stuber AG, 3422 Kirchberg, T +41 34 448 38 38

louisstuber.ch

kissling

Pendulerie | Reparaturen | Uhren | Schmuck

Hauptstrasse 14 3422 Kirchberg

Tel. 034 445 73 33

www.uhrenschmuck-kissling.ch

uhren.kissling@gmail.com

Juniorinnen FF-12

Mit 15 Mädchen sind wir in die neue Saison gestartet. Mittlerweile haben wir bereits wieder Zuwachs erhalten und trainieren aktuell mit 18 Juniorinnen sowie drei Mädchen, die noch am Schnuppern sind. Es ist in der Tat eine wahre Freude, wie sich der Mädchenfussball beim FC Kirchberg entwickelt!

Der Trainingsfleiss ist top und der Teamgeist hat sich von Spielturnier zu Spielturnier und von Training zu Training immer besser entwickelt. Teilweise gelangen uns sogar Siege gegen vermeintlich stärkere Gegnerinnen. Sei es im Drei-gegen-drei (Play More Football) oder beim Sechs-gegen-sechs.

In den Trainings haben wir sehr von der regelmässigen Unterstützung durch Sarine Messerli und Livia Stalder aus dem FF-19-Team profitiert. So konnten wir oft in Kleingruppen trainieren und die Mädchen individuell för-





Sole di Sicilia

ital. Spezialitäten

Cafeteria

Geschenkartikel

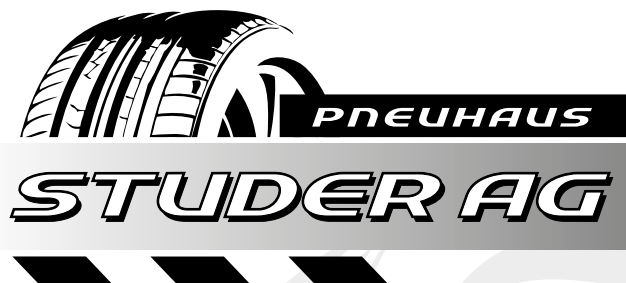
Heidi und Francesco Cannizzo

Ersigenstrasse 11

3422 Kirchberg

Tel. 034 445 31 54

Tel. 079 206 05 03



Für sichere Fahrten

Ihr richtiger Partner

Das Pneuhaus mit dem richtigen Profil!

Pneuhaus Studer AG | Oberburgstrasse 69 | 3400 Burgdorf | Tel. 034 422 77 55 | www.pneu-studer.ch | info@pneu-studer.ch

dern und fordern. Und Sarine ist es sogar gelungen, die Freude am «Goalie-sein» zu wecken.

Bei der An- und Abmeldung zu den Trainings und Spielturnieren könnten wir noch etwas mehr Disziplin zeigen. Teilweise war eine Teilnahme nur dank Unterstützung von Spielerinnen aus der FF-15 möglich.

Mittlerweile haben wir das Training in die Turnhalle verlegt und werden auch polysportiv aktiv. Das heisst, wir schiessen nicht nur Tore und üben uns im Dribbeln, sondern nutzen die Vielfalt an Spielmöglichkeiten in einer Turnhalle und werden sicher auch an der Beweglichkeit, der Geschicklichkeit sowie der Ausdauer arbeiten. Und dafür sorgen, dass der Spass nicht zu kurz kommt.

Trainer FF-12:

Marco Meyer, Philippe Jenk, Hannah Bravo und Astrid Salzmann sowie der Unterstützung von Sarine Messerli und Livia Stalder

Kader FF-12:

Bajra Aila, Berisha Tuana, Blaser Michelle, Brao Elin, Basic Marijana, Conte Sofia, Dönmez Damla, Gerber Davina, Grbovic Ena, Hisa Inarah, Hofer Emma, Hunziker Melina, Janceva Lara, Mirkovic Lorena, Muralt Leana, Ramcilovic Alina, Schober Nerina, Singh Anmol

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***

Noël Aeschlimann

Spitzname: Nöli, Nölä
Sternzeichen: Löwe
Vorheriger Verein: SC Burgdorf
Beim FCK seit: Juni 2024



Was war Deine Motivation, zum FCK zu stossen?

Ich habe viele Kollegen beim FC Kirchberg, die ich von meinen TUE-Zeiten kenne. Deshalb war es für mich wie eine Rückkehr.

Wie lauten Deine Ziele mit der neuen Équipe?

Mit dem Team will ich gerne eine solide und konstante Leistung über die ganze Saison abliefern und eventuell sogar den Aufstieg in die 2. Liga inter-regional erreichen.

Deine sonstigen Hobbies ausser Fussball?

Basketball und Klavier.

Wie sieht Deine Weltelf aus?

Buffon, Marcelo, Ramos, Vidic, Kimmich, Rodri, Roy Keane, Iniesta, Bruno Fernandes, Messi, Ronaldo

Was gefällt Dir besonders am FCK?

Der familiäre Umgang. Schon seit dem ersten Tag habe ich mich sehr wohl gefühlt, und alle haben mich gut aufgenommen. Deshalb schätze ich auch die Zeit neben dem Fussballfeld sehr.

Und was weniger?

Bis jetzt gefällt mir alles!

Noël Bütikofer

Spitzname: Nögä
Sternzeichen: Widder
Vorheriger Verein: SC Ersigen
Beim FCK seit: Sommer 2024



Was war Deine Motivation, zum FCK zu stossen?

Ich wollte auf einem höheren Niveau spielen und trotzdem noch in einem Team mittun mit dem man Spass haben kann.

Wie lauten Deine Ziele mit der neuen Équipe?

In diesem Jahr würde ich gerne mit dem Team vorne mit dabei sein. In den nächsten Jahren möchten wir um den Aufstieg spielen und uns stetig verbessern.

Deine sonstigen Hobbies ausser Fussball?

Mit Freunden essen gehen, FIFA und Tennis spielen.

Wie sieht Deine Weltelf aus?

Buffon, Dani Alves, Roger Niederer, Puyol, Marcelo, N-N-Noël Aeschlimann, Pedri Gonzalez, Ronaldinho, Roger Assale, David Villa, Pascal Wyss (PW7)

Was gefällt Dir besonders am FCK?

Die Stimmung im Team, dass man mit allen immer lachen und Sprüche reissen kann und trotzdem, wenn es sein muss, konzentriert und hart trainieren kann.

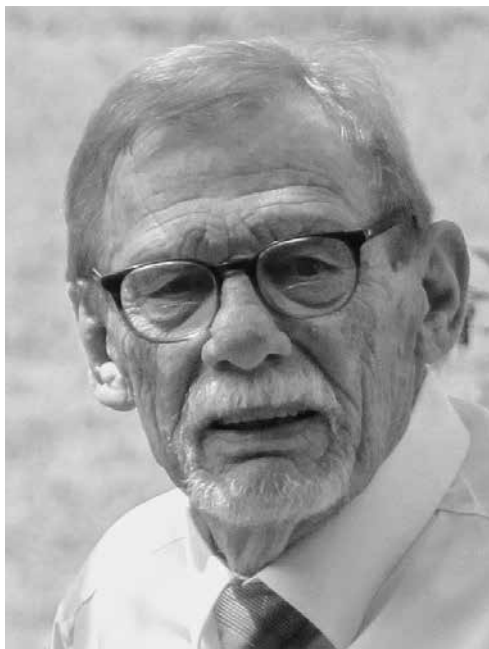
Und was weniger?

Lösli verkaufen!

Hans Bütikofer (Posthans), 1943 – 2024

Ein Leben für den Sport und die Gemeinschaft

Hans Bütikofer, geboren am 16. Oktober 1943 in Kernenried, war nicht nur ein hingebungsvoller Familienmensch, sondern auch ein leidenschaftlicher Sportler und Vereinsmensch. Seine Liebe zum Fussball, die er im FC Kirchberg auslebte, prägte viele Jahre seines Lebens. In der 2. Liga kämpfte er mit seinen Mannschaftskameraden nicht nur um den Ball, sondern auch um den Titel, den sie 1978 errangen: Im Seniorenalter wurden sie Schweizermeister! Der Final in Lausanne gegen den FC Lausanne, den sie mit 2:1 gewannen, bleibt für



Hans und sein Team unvergesslich. Der Empfang in der Gemeinde Kirchberg war ein stolzer Moment, der seine Liebe zum Sport und zur Gemeinschaft widerspiegelte.

Doch Posthans war nicht nur im Fussball aktiv. Er war auch ein fester Bestandteil des Dorflebens in Kernenried, wo er mit der Hornussergesellschaft Zauggenried-Kernenried viele Feste feierte und stolz den begehrten Kopfkranz gewann. Seine sportlichen Aktivitäten waren nie nur für ihn selbst, sondern immer auch eine Möglichkeit, die Gemeinschaft zu stärken und Freude zu teilen.

Die Ausflüge und gemütlichen Höcks im Club 92 hat er sehr genossen. Viele hitzige Diskussionen mit den Kollegen, auch nach den Heimspielen im Hüttli, waren immer ein Vergnügen. Der Club 92 trauert über den Verlust eines sehr guten Kameraden; Posthans wird uns fehlen.

Eine Leidenschaft für Tiere und Natur

Sein sportlicher Ehrgeiz fand nicht nur auf dem Fussballplatz Ausdruck, sondern auch in der Tierzucht. Über zwanzig Jahre züchtete er Französische Widderkaninchen und Marderkaninchen, wobei er gleich mehrfach Schweizermeistertitel errang. Diese Geduld und Hingabe zeugen von seinem unermüdlichen Einsatz – Eigenschaften, die sich auch in seinem sportlichen Wirken widerspiegeln.

Abschied und Dankbarkeit

Hans Bütikofer hinterlässt nicht nur einen bleibenden Eindruck im Fussballclub, sondern auch in den Herzen seiner Familie und Freunde. Sein Leben war ein Beispiel für Leidenschaft, Hingabe und Gemeinschaftsgeist. Die Erinnerungen an die gemeinsamen sportlichen Erlebnisse und die unzähligen Geschichten werden immer Teil seiner Nachkommen und der Vereinsgemeinschaft bleiben.

Wir danken Dir, Hans, für die schönen Momente und die Freude, die Du uns in Deinem Leben geschenkt hast. Dein sportlicher Geist wird uns immer begleiten.

Deine Familie und Freunde

Der FC Kirchberg gratuliert...

...zum Geburtstag (Januar bis Juni 2025)

85 Jahre Walter Glauser
84 Jahre Fritz Messerli
81 Jahre Hanspeter Glauser
75 Jahre Edwin Moser
75 Jahre Elsbeth Moser
65 Jahre Beat Capelli
65 Jahre Martin Kämpf
65 Jahre Samuel Küng

...und wünscht auch allen anderen, welche etwas zu feiern haben, alles Gute.

Leider mussten wir Abschied nehmen von:

- Hans Bütikofer (Posthans), 1943 – 2024
- Christian Fuhrer (Pfiffe-Chrigu), 1954 – 2024

Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

***Neuigkeiten, Infos, Anlässe usw. rund
um unseren FCK unter fc-kirchberg.ch***



MIT UNS DIE ZUKUNFT BAUEN



**FRESI
RESI**

Hochbau/Tiefbau
Strassenbau
Schlagvortrieb
Kernbohren/Betonschneiden
Betonsanierungen
Renovationen/Umbau
Unterlags-/Industrieböden
Bauberatungen/Expertisen

FAES BAU AG

DIE Bauunternehmung in der Region

FAES BAU AG
Schmiedengasse 17
3401 Burgdorf
Tel. 034 422 19 97
info@faesbau.ch
www.faesbau.ch

Adressänderung:
FC Kirchberg
Postfach
3422 Kirchberg

P.P.

3422 Kirchberg
Post CH AG



Dein Teamsport- und Merchandising-Ausrüster mit fairen Preisen!



» DIE KOLLEKTION DES FC KIRCHBERG
IST IM INTERHOCKEY SHOP KIRCHBERG
ERHÄLTICH.



INTERHOCKEY AG
Industrie Neuhof 8d
3422 Kirchberg
www.interhockey.ch



AUSRÜSTUNGSPARTNER DES FC KIRCHBERG